

Gefiederte Ausstellung Der Verein der Vogelzüchter Dresden-Weixdorf lädt zu einer besonderen Schau ein.

16.10.2015 Von Nadine Steinmann SZ Rödertal



© Thorsten Eckert

Rainer Schütze hält unter anderem zwei Goffinkakadus.
Seine gefiederten Freunde können Walnüssen nicht widerstehen.

Vom Kakadu bis zum Loris

Weixdorf. Ein Rundgang über das Grundstück von Rainer Schütze ist wie eine kleine Entdeckungsreise. Überall ist aufgeregtes Gezwitscher zu hören und schon von Weitem sind die großen Volieren zu sehen. In einer sitzen zwei Goffinkakadus, die neugierig die Besucher betrachten und von einem Ast zum anderen hüpfen. Mit einer Schale voll Walnüssen steigt Rainer Schütze in die große Anlage und füttert seine beiden Exoten. Doch das sind nicht seine einzigen Schützlinge. Eine genaue Anzahl kann der 63-Jährige zwar nicht sagen, doch zwischen 30 und 40 Vögelchen seien in seinem Garten beheimatet.

Rainer Schütze ist einer von 13 Mitgliedern, die dem Verein der Vogelzüchter Dresden-Weixdorf angehören. Schon seit seiner Schulzeit begeistern ihn die gefiederten Freunde, mittlerweile hat er, wie bereits erwähnt, einen eigenen kleinen Vogelpark mit Papageien, Kakadus, Finken und vielem mehr. Doch schon nach kurzer Zeit auf seinem Grundstück stellt sich die Frage: Stört das nicht die Nachbarn? „Nein, mein Nachbar hat eine eigene Werkstatt und ist manchmal nicht viel leiser als meine Vögel“, erklärt der Züchter lachend. Generell seien die Ortsansässigen sehr tolerant.

Seltene Sorten zu sehen

Natürlich werden am nächsten Wochenende auch die beiden Goffinkakadus von Rainer Schütze zu sehen sein. Sie gehören übrigens zu einer gefährdeten Sorte, kommen in der freien Natur nur auf der indonesischen Inselgruppe Tanimbar vor. Deshalb müssen sie bei der unteren Naturschutzbehörde angemeldet sein. „Jedes unserer Mitglieder hat solche Exemplare bei sich“, berichtet Volker Lotzmann. Die Besucher des Hohenbuschcenters können sich also auf viele interessante und vor allem auch farbenprächtige Vögel freuen.

Bereits an diesem Wochenende fangen die 13 Mitglieder des Vogelzuchtvereins mit den Vorbereitungen für die Ausstellung an. Die ersten Volieren werden aufgebaut, Grünzeug in das Einkaufszentrum transportiert. Die Schau selbst ist dann am 24. Oktober von 9 bis 18 Uhr und am 25. Oktober von 9 bis 17 Uhr.